



Wertvolle Inspirationen für ein erfülltes Leben. Wendelin Niederberger freut sich, Ihnen mit diesem 164. Neumondbrief neue Türen öffnen zu können. Nutzen Sie die vielen spannenden Angebote für mehr Spass, Erfolg und Lebensfreude.

Notizen zum Neumond - Dein Neumondbrief Nr. 164, 4/2018

E-Learning-Newsletter der Feng Shui Schule Schweiz (FSS)

Lesen, was dich weiter bringt!

Das Abonnement dieses Neumondbriefes ist Gratis. Das äusserst grosszügige Autoren-Honorar wird Wendelin Niederberger, jeweils direkt vom Universum überwiesen.

[Hier gratis abonnieren](#)

Tipps und Infos: Einfach, kompetent und unterhaltend. / Am besten sofort lesen. Es dauert nur **18 Minuten** die du in dein Leben investierst, um dein Bewusstsein mit neuen, kraftvollen Inhalten und sofort anwendbaren Lösungsansätzen zu füttern.

Timing ist alles: [Hier findest du deine günstigen Daten](#) für die Monate April / Mai 2018

Alle Tipps auf einen Klick: [Hier sofort installieren](#) Gratis-Webstarter auf deinem Browser

**Spannende und unterhaltsame Vorträge und Informations-Abende:
Mehr erfahren, viel lernen und mit neuen Erkenntnissen nach Hause gehen**

Info-Abend: Ausbildung zum Diplomierten Intuitiven Persönlichkeits-Coach VIP

Der direkte Weg zu Ihrem Traumberuf. Wir informieren Sie während 2 Stunden über die umfangreiche Ausbildung mit Wendelin Niederberger, Visionäre Erfolgs-Akademie

Montag, 7. Mai 2018, von 19.30 bis 21.30 Uhr

Zentrum Bodyfeet, Tiefenastrasse 2, 8640 **Rapperswil** / Anmeldung [hier](#)

Liebe Neumondbrief-Leserin, Lieber Neumondbrief-Leser

Herzlich Willkommen – Es ist Neumond: Meine Einstiegsfrage lautet: «**Bist du ein Spielmacher oder fühlst du dich eher als Spielball?**»

Diese Einstiegsfrage darf man natürlich auch in der weiblichen Form stellen. Von Aussen betrachtet, sieht die Erde aus wie ein Ball. Unser Heimatplanet ist im Grund genommen auch nichts anderes als eine Spielwiese, wo wir unsere Erfahrungen als menschliche Wesen machen dürfen. Das nehme ich heute zum Anlass, um darüber zu reden, ob wir als Spielmacher oder als Spielball durchs Leben wandern. Ich stelle Euch heute Menschen vor, die als Spielmacher

agieren. Ich möchte Euch anregen zu entscheiden, ob Euch das Leben als „Spielball“ genügt, oder ob es nicht doch besser wäre, die Zeit auf diesem Erdball als „Spielmacher“ zu genießen.

Weiter stelle ich Euch das neue Buch von Sebastian Purps-Pardigol vor. Ich wollte es zuerst gar nicht lesen, weil ich dachte, dass der Inhalt mit mir nichts zu tun hat. Dann merkte ich per Zufall, dass der Titel des Buches den wahren Inhalt versteckt.

„Was kann ich schon machen?“ Diese Aussage höre ich an den Life-Change-Seminaren immer und immer wieder. Die meisten Menschen glauben nicht an ihre wahren Potenziale und wozu sie fähig sind. Zwei Mädchen, die an sich geglaubt haben, überreiche ich heute das „Bravo des Monats“ Ein weiterer Spielmacher, der ein ganz besonderes Unternehmen führt, bringe ich heute auch noch auf die Spielwiese. Seine Tipps können die meisten von Euch gleich umsetzen.

Zum Schluss erzähle ich Euch von einem spannenden Experiment, welches in Washington durchgeführt wurde und mich nachdenklich stimmte. Das müsst Ihr unbedingt lesen. Es geht um die Achtsamkeit im Alltag.

Na, genug Speck durch den Mund gezogen? Dann kann es losgehen. Ich freue mich auf einen hoffentlich weiteren inspirierenden Neumondbrief. Und dieses Mal erst noch pünktlich! ;-)

FENG SHUI AKTUELL:

Bist du ein Spielmacher oder bist du ein Spielball? Diese Frage müssen sich auch Unternehmen stellen. Woran erkennt man, ob eine Firma ein Spielball oder ein Spielmacher ist? Hier ein Beispiel dazu: Wer jede Woche Angebote schreibt und dann doch keinen Auftrag erhält, ist ein Spielball. Wer Angebote kalkuliert und dann den Auftrag nur bekommt, weil er einen Preisnachlass gewährt, ist auch ein Spielball. Wer Angst davor hat, seine Preise anzuheben, aus Furcht davor die Kunden zu verlieren, ist ein Spielball.

Ich habe echt keine Lust, als Spielball durchs Leben zu stolpern. Ich möchte selber bestimmen können, wie das in meinem Leben läuft und zwar so, wie ich es mir vorstelle und nicht, wie es Andere gerne hätten. Damit man nicht in diese Lage kommt, muss man sich ständig infrage stellen. Die Erfahrungen aus der Vergangenheit sind kein Indikator für den Erfolg in der Zukunft.

Eine Ausnahme gibt es: „Würde die Zukunft genau so verlaufen, wie die Vergangenheit, dann müsste man tatsächlich nichts ändern. Dann kann man die alten Rezepte aus der Schublade holen. „Aber Hey! Glaubt jemand von Euch

wirklich, dass alles so bleibt wie es ist?“ Wir stehen mitten in einem gehörigen Wandel, der uns massiv durchschüttelt. Ein Unternehmer hat es einmal treffend auf den Punkt gebracht: „Was auf uns zukommt ist wie wenn wir mit einer Rakete in den Weltraum starten. Solange man sich noch in der Erdatmosphäre befindet, rüttelt und schüttelt es gewaltig. Es rumpelt und kracht an allen Wänden. Erst wenn wir da durch sind, beruhigt sich die Lage wieder.“

In genau so einem Wandlungsprozess befinden wir uns im Moment. Wer also nicht zum Spielball werden will, oder ein Spielmacher werden möchte, sollte sich neue Spielregeln zulegen. Wir reden hier nicht von einer langsamen und bedächtigen Entwicklung. Wir reden hier von einer Transformation!

Transformation heisst, dass nichts so bleibt, wie es einmal war. Wir haben keine Parameter, wie die Sache ausgehen wird. Darum braucht es ein völlig neues „Mindset“, wie man auf Neudeutsch sagt. Wenn die Rakete am steigen ist, haben wir auch keine Kontrolle mehr. Mit dem Verlust der Kontrolle zu leben, ist das neue Mindset. Einer der sich darüber Gedanken gemacht und dazu ein Buch geschrieben hat, ist Sebastian Purps-Pardigol. Ihr kennt ihn vielleicht, weil er an einem der letzten „Treffpunkt Erfolg“, als Referent überzeugt hat.

Das neue Buch von Sebastian heisst: „Digitalisieren mit Hirn“. Was interessiert mich die Digitalisierung und Industrie 4.0, oder wie die Schlagwörter alle heissen, habe ich mich gefragt? Erst wollte ich das Buch gar nicht lesen, weil ich dachte, dass es um die Umsetzung der „Digitalen Transformation“ in Unternehmen geht. „Betrifft mich nicht“, so meine spontane Fehleinschätzung.

Als ich das Buch dann doch in die Hände genommen habe, konnte ich es nicht mehr weglegen. Sebastian hat eine Anleitung geschrieben, wie man Menschen dazu bringt, über sich hinaus zu wachsen. Er unterlegt dies mit vielen Beispielen aus der Praxis. Was mich am meisten beeindruckte, waren seine Auswertungen von unzähligen Studien, die das Verhalten von Menschen beschreibt, wenn sie sich in schwierigen Situationen befinden.

Für mich sind die Erkenntnisse aus diesem Buch eine Anleitung, wie man als Inhaber einer Firma, sein Team in die neue Zeit führen kann. Wie man den Start der Rakete durchlebt und wie man zu einem echten *Spielmacher* wird. Diese Erkenntnisse sollte jeder, der sich mit Menschen befasst, studiert haben. Auch wenn der Titel des Buches auf die Digitalisierung hinweist, hat es im Grunde nur insofern damit zu tun, weil die Digitalisierung eine der grössten Prozesse der Veränderung in Unternehmen repräsentiert. Diese hat der Autor als Beispiel genommen und man sollte sich vom Titel nicht abschrecken lassen, so wie mir das ging.

Für diejenigen, die mehr darüber wissen möchten, habe ich einen Beitrag im Erfolgs-Blog der Visionären Erfolgs-Akademie geschrieben. Hier der Link zum Beitrag für alle, die zum Spielmacher werden wollen:

[Wie Führungskräfte ihre Mitarbeiter für den Wandel gewinnen](#)

Wenn man von Spielmachern redet, meint man meistens Fussballer, die eine grosse Rolle in ihren Teams spielen. Oft sind es herausragende Typen, die den Unterschied ausmachen. Einer von ihnen gilt es ganz besonders zu erwähnen. Ihr kennt seinen Namen sicher. Er hat in diesem Monat wieder ein paar Zeichen seiner Genialität gesetzt. Deshalb und weil er ein wahrer Spielmacher ist, habe ich seinen Namen zum „Wort des Monats“ gekürt.

DAS WORT DES MONATS »Christiano Ronaldo«

Die meisten von Euch werden es mitbekommen haben. Im Champions League Spiel gegen Juventus Turin hat „CR7“, wie der Portugiese sich „bescheiden“ nennt, eine Demonstration seines Könnens abgeliefert. Auch wenn man sich nicht für Fussball interessiert, kann ein Spielmacher, wie das „CR7“ ist, ein Vorbild dafür sein, auch ein Spielmacher zu werden, der den Unterschied ausmacht. Er schafft es mehr oder weniger im Alleingang, selbst hochrangige Gegner, wie die „Alte Dame“ Juventus Turin, dazu zu bringen sich vor ihm zu verneigen.

Was zeichnet einen Spielmacher aus?

1. Er lebt sein Leben für seine Passion und woran er glaubt
2. Er lässt sich nicht von seinem Weg abbringen
3. Er sucht in allem, was er tut die Perfektion
4. Er ist sich bewusst, dass der Neid gross ist und lässt sich davon nicht beirren
5. Er hat einen unerschütterlichen Glauben an sich selbst

Gerade der letzte Punkt ist wahrscheinlich der Schwierigste. Egal, was andere sagen, echte Spielmacher lassen sich nicht vom Glauben an sich selbst abbringen. Sie wachsen förmlich am Widerstand und gehen ihren Weg.

Habt Ihr Lust auf mehr? Habt Ihr Lust vielleicht noch sympathischere Beispiele für tolle Spielmacher kennen zu lernen? Im „Bravo des Monats“ stelle ich Euch zwei junge Frauen vor. (Nur damit Ihr nicht denkt, Spielmacher müssen männlich sein!) Was die beiden erreicht haben, hat mich zu Tränen gerührt. Hier sind sie: Doch zuvor wie immer noch schnell die Übersicht für die Schnell-Leser: Bitte schön...

+++ Bravo des Monats +++

Wie junge Menschen Lösungen für diesen Planeten finden:
Melati und Isabel Wijsen befreien die Welt vom Plastik

+++ 1. Top Tipp des Monats +++

Habt Ihr öfters Kopfschmerzen? Vielleicht ist Eure Brille schuld!
Wie sich Elektromog auf Metallbrillen auswirkt

+++ 2. Feng Shui Tipp +++

So verschönert Ihr Eure Sitzplätze und Zugangswege:
Wie Ihr die Terrassenplätze wieder im neuen Glanz erstrahlen lässt

+++ Jahres-Serie: «20ACHTSAM» +++

Achtsamkeit im Alltag:

Wie der Stargeiger Joshua Bell beweist, dass die Menschen alles andere als im
„Hier und Jetzt“, in der Achtsamkeit leben

+++ Bravo des Monats +++

**Wie junge Menschen Lösungen für diesen Planeten finden:
Melati und Isabel Wijsen befreien die Welt vom Plastik**

Im letzten Brief habe ich dem Regisseur des Films „Plastic Planet“ das „Bravo des Monats“ verliehen. Aufgrund der vielen Rückmeldungen habe ich mich tiefer mit dem Thema befasst. Auch deswegen, weil wir auf unseren Reisen durch Asien immer tief betroffen sind über die Plastikberge, die sich an den schönsten Orten auftürmen. Dieser ganze Müll wird irgendwann in den Flüssen und zuletzt im Meer landen. Mit gefährlicher Wirkung, wie Ihr sicher schon alle wisst: Mikroplastik!

Wer produziert eigentlich diese Plastikberge? Sind die Menschen in den armen Ländern dafür zuständig, oder sind es die Firmen, die dieses Material produzieren? Ich würde mich hinterfragen, wenn ich Inhaber einer Firma wäre, die Produkte mit Plastikverpackungen vertreibt. Ich hätte enorm Mühe mit der Vorstellung, dass ich die Vermüllung des Planeten mitverantwortete. Deshalb würde ich alles tun, um diesem Zustand ein Ende zu setzen.

Die Entwicklungsländer, welche von den Industrieländern mit diesem Plastik überflutet werden, haben kaum Möglichkeiten, eine saubere Entsorgung zu organisieren.

Wenn der Plastik zum Schluss in den Weltmeeren landet und über die Jahrzehnte zu Mikroplastik verdünnt, haben auch wir diesen Müll in unserem Wasser und in unserem Essen. Wir werden zum Spielball unseres eigenen kurzfristigen Verhaltens. Dabei ginge es ganz anders, wie das provokative Interview mit dem Mitbegründer von „Cradle to Cradle“, Michael Braungart, zeigt:

[Wir müssen die Verpackung wieder feiern](#)

Dr. Michael Braungart ist ein echter Spielmacher. Wer das Interview gelesen hat, weiss, wie stark er provozieren kann. Aber echt jetzt - Dieser Mann hat Recht! Wir betreiben noch immer „Pflästerlipolitik“, während uns das Feuer bereits unter dem Hintern brennt. Und warum? Weil wir weder in der Politik noch bei den Firmenchefs echte Spielmacher haben. (Sorry, das Wort „Pflästerlipolitik“ habe ich im Duden nicht gefunden. Es ist Schweizerisch und heisst soviel wie „sich lieber um Unwesentliches kümmern, anstatt sich an den grossen Würfeln, wo Widerstand zu erwarten ist, die Finger zu verbrennen, – Spielbälle eben!) Doch nun zu den versprochenen Spielmacherinnen, die ich Euch vorstellen wollte. Zwei Mädchen, die noch zur Schule gehen, haben sich über das enorme Problem mit Plastik in ihrer Heimat aufgeregt und wollten etwas dagegen tun.

Sie haben eine Initiative lanciert, um ihre Heimatinsel Bali von Plastik zu befreien. Als ihnen niemand zuhören wollte, traten sie in einen Hungerstreik, der viel Aufsehen erregte. Aufgeschreckt von ihrer Ernsthaftigkeit und ihrem Willen, das Ding durchzuziehen, hat sich der Gouverneur mit ihnen getroffen. Das Ergebnis: Ab dem Jahr 2018 ist Bali plastikfrei. Sie haben aber nicht einfach nur gewartet, bis die Politik etwas unternimmt. Sie gründeten eine Organisation und führten mit 12'000 Personen Strandsäuberungsaktionen durch. Dabei sammelten sie 40 Tonnen (...!) Abfall an 55 Orten. Für ihre Spielmacher-Funktion erhielten sie im Jahr 2016 den „Global Youth of the Year Award“ in Taiwan. Was bekommen die beiden von uns? Ganz klar: Das „Bravo des Monats“ Mai 2018.

Im Internet findet Ihr einen Vortrag der beiden Schwestern, der von Millionen Menschen angeklickt wurde. Ich habe mir den Beitrag auch angeschaut. Mit hat es die Tränen in die Augen gedrückt. So gerührt war ich! Jetzt wünsche ich mir nichts mehr, als dass Ihr den kurzen Vortrag der beiden Spielmacherinnen auch anschaut. Hier der Link:

[Melati und Isabel Wijsen erlösen Bali vom Plastik](#)

Da soll noch einer sagen, die heutige Jugend taue nichts. Ach ja, übrigens, ich muss hier noch erwähnen, dass die beiden keine „normale“ Schule, sondern die „Green School“ besucht haben. Worin liegt der Unterschied? Ganz einfach: In unseren Schulen werden wir zu „Spielbällen“ erzogen und in der „Green School“ zu Spielmachern! Dazu mehr in einem späteren Neumondbrief.

Unsere „Spielbälle“ im Parlament haben sich wieder einmal von den Lobbyisten der Mobilbranche treten lassen. Worum geht's? Um ein neues Handynet, das so genannte 5G Netz einzuführen, müssten die Grenzwerte der Strahlung erhöht werden. Das Schweizer Parlament tagt über diesen Entscheid, und man höre und staune, lehnt das Anliegen mit einer einzigen Mehrstimme ganz knapp ab. So weit so gut! Was dann passiert, dazu mehr im Top-Tipp des Monats. Unbedingt weiterlesen!

+++ **1. Top-Tipp des Monats** +++

Habt Ihr öfters Kopfschmerzen? Vielleicht ist Eure Brille schuld! Wie sich Elektromog auf Metallbrillen auswirkt

Wir sind heute mehr oder weniger permanent irgendwelchen technischen Strahlungen ausgesetzt. Das hat zur Folge, dass leitende Materialien wie Metall diese Strahlungen verstärken können. Darum empfehlen wir zum Beispiel vom Kauf eines Bettes mit Metallanteilen ab.

Auch die Metallgestelle der Brillen können diese Strahlung verstärken und unter Umständen zu Störungen im Kopfbereich führen. Dagegen kann man aber etwas tun. Da die meisten Menschen ab einem gewissen Alter eine Brille tragen, ist diese Belastung weit verbreitet. Auch Kinder, die besonders sensibel auf solche Strahlungen reagieren, sollte man nicht mit Metallbrillen ausstatten.

Was man dagegen tun kann und wie diese Strahlung wirkt, darüber habe ich einen Beitrag verfasst, den jeder, der eine Brille trägt lesen sollte. Hier der Link zum Feng Shui Tipp des Monats Mai 2018:

[Elektromog durch Brillen mit Metallgestellen](#)

Wie ist die Geschichte mit den Grenzwerten im Schweizer Parlament ausgegangen? Das werdet Ihr mir nicht glauben, aber so ist es tatsächlich passiert:

Die verantwortliche Bundesrätin Doris Leuthard (54) hat sich zwar über den wirtschaftsfeindlichen Entscheid des Parlaments genervt, findet dann aber

trotzdem eine Lösung, wie das neue Netz eingeführt werden kann: Sie nehmen einfach eine neue Messmethode, bei der die Grenzwerte nicht erhöht werden müssen. (...!) So kann das 5G Netz jetzt trotzdem ausgebaut werden und niemand kann etwas dagegen tun.

Wer übrigens wissen möchte, wie stark sein Umfeld von Sendemasten verstrahlt ist, findet hier eine Karte mit den Standorten und den Strahlungswerten.

Sendemasten und ihre Strahlungswerte

A propos Strahlen: Die Sonne schickt ihre wärmenden Strahlen nun etwas stärker zur Erde. Zeit, um seinen Garten wieder etwas vermehrt zu genissen. Aber wie sieht es da aus? Ist es Zeit, eine Kosmetikrunde für die Sitzplätze und Zugangswege anzuordnen? Hier ein Tipp von einem echten Spielmacher:

+++ 2. Tipp des Monats +++

So verschönert Ihr Eure Sitzplätze und Zugangswege: Wie Ihr die Terrassenplätze wieder im neuen Glanz erstrahlen lässt

Wer den Workshop „Mein kraftvoller Feng Shui Garten“ besucht hat weiss, dass ich kein Fan von Betonplatten und Verbundsteinen im Garten bin. Wer aber noch immer diese praktischen aber einfach nicht sehr schönen Materialien in seinem Umfeld hat, sollte diese zumindest so gut wie möglich pflegen. Es sieht da nämlich oft übel aus.

Wie Ihr Euren Zementplatten und Verbundsteine eine Verjüngungs-Kur gönnen könnt, habe ich im spannenden Input-Mail von Reto Hänni gefunden. In seinem Newsletter gibt der Oberflächen-Veredler, (so nennt er sich) immer wieder spannende Tipps, wie man seine Oberflächen hegen und pflegen kann. Im Input-Mail vom März zeigt er Möglichkeiten, wie man Gehwege, Dachterrassen, Garagenplätze und Balkone von Schmutz und Flecken befreien kann.

Reto Hänni schreibt in seinem Blog folgendes:

„Wer kennt ihn nicht: den Hochdruckreiniger. Vor allem wir Männer lieben es doch mit Gewalt und geballter marsischer Kraft den Dreck „wegzufetzen“. Wir stehen breitbeinig da, lässig den Schlauch über die Schulter gelegt. Mit dem Pistolengriff in der Hand fühlen wir uns wie auf der Hochwildjagd. Kein Schmutzpartikel ist zu klein oder zu gross, um wegradiert zu werden. Wenn man in dieser Jahreszeit den Laubbläser nicht brauchen kann, dann wenigstens oder genauso gerne den Hochdruckreiniger. Mit Gewalt und Hochdruck schaffen wir das? Stundenlang surrt das Gerät bis der männliche Jagdtrieb befriedigt ist.“

Dabei wissen die meisten Männer nicht, dass sie damit mehr Schaden anrichten, als dass es nützt. Darum hat der „Spielmacher“ der Hänni AG, eine weit bessere Lösung parat. Wie die geht? Das könnt Ihr gleich selber in seinem Newsletter nachlesen: Hier der Link:

[Männliche Kraftreinigung – kontra schonend weiblich](#)

Reto Hänni verteilt in seinen Input-Mails nicht nur wertvolle Tipps über die Veredelung von Oberflächen und wie man garantiert rinnsichere Duschen baut, sondern er erzählt auch sehr offen und ehrlich über seinen Unternehmer-Alltag. Er ist ein wahrer Spielmacher, der sich komplett vom Schreiben von Offerten und Preisnachlässen verabschiedet hat.

Wer das Gratis-Input-Mail vom Spielmacher Reto Hänni auch in Zukunft erhalten möchte, kann sich hier einschreiben:

[Anmeldung Input-Mail – Erfahrungen teilen und mit neuen Themen inspirieren](#)

Bevor wir zur Jahres-Serie „Zweitausendundachtsam“ kommen. Hier noch das „Danke des Monats“, das wir heute einer ganz tollen Initiative verleihen. Doch zuerst habe ich noch eine andere Frage an Euch: „Liebt Ihr Märchen?“ Wenn ja, dann unbedingt weiter lesen:

+++ DANKE +++ des Monats Mai geht an: „Irin Zschokke“

Das „Bravo des Monats“ überreichte ich den beiden Schülerinnen aus Bali. Das „Danke des Monats“ gehört einer Frau, die sich auch mit diesem wichtigen Thema „Plastik“ befasst, aber auf einer ganz anderen Ebene: Irin Zschokke.

Wer ist Irin Zschokke? Noch nie gehört! Okay, dann wird es höchste Zeit. Die Neumondbrief-Leserin Lydia Bamert hat mir diesen Link geschickt und ich habe ihn gleich aufgenommen. Herzlichen Dank für diesen tollen Tipp!

Für mich gab es kaum etwas schöneres, als meinen Kindern Märchen zu erzählen. Mit Märchen kann man viel bewirken und die Seele der Kinder ansprechen. Das Buch von Irin Zschokke soll den Kindern zeigen, dass auch sie fähig sind, mit den Tieren zu sprechen und es zeigt auf, wie stark die Tiere im Meer wegen der Vermüllung leiden. Ich finde das Buch so gut, dass ich darüber ein Interview mit der Autorin ins Netz gestellt habe. Wer sich interessiert – hier der Link:

Das letzte Lied des Wals

Auf den letzten zwei Seiten des Buches stehen Fragen, die Kinder ihren Eltern stellen dürfen. Eine davon geht so: „Wusstest du, dass in Afrika und Asien mehr als die Hälfte des Plastikabfalls direkt in die Natur entsorgt wird?“ oder „Wie fühlst du dich, wenn du das erfährst?“

Achtsamkeit im Umgang mit den Erzeugnissen der modernen Zivilisation ist ein Thema, das uns wahrscheinlich noch lange beschäftigen wird. Wenn wir allen diesen tollen Spielmachern unsere Unterstützung geben, wird die Achtsamkeit darauf gelenkt werden und wir werden diese Probleme in den Griff bekommen.

Damit kommen wir zum Jahres-Thema der Achtsamkeit. Ich habe von einem ganz spannenden Experiment gehört, das ich Euch hier gerne vorstellen möchte.

+++ Jahres-Serie: «Mehr Achtsamkeit im Jahr 2018» +++



Achtsamkeit im Alltag:

Wie der Stargeiger Joshua Bell beweist, dass die Menschen alles andere als im „Hier und Jetzt“, in der Achtsamkeit leben

Diese Geschichte wird Euch umhauen! Stellt Euch vor, Ihr geht wie immer am Montagmorgen zur Arbeit. Der Zug wartet schon und wird in ein paar Minuten losfahren. Wie gut nimmst du in dieser Tagesphase wahr, was um dich herum geschieht? Hierzu ein kleines Experiment, das tatsächlich genau so durchgeführt wurde.

Kennt jemand von Euch Joshua Bell? Ich kannte ihn auch nicht. Er soll einer der weltweit besten Violinspieler sein. Seine Auftritte lässt er sich fürstlich honorieren und er zeigt seine Kunst nur in den besten und berühmtesten

Häusern. Seine Violine ist eine echte Stradivari, die einen unschätzbaren Wert hat. Für ein solches Meisterstück werden Millionen bezahlt. Ein Eintritt zu seinen Konzerten, insofern man sich einen Platz ergattern kann, kostet richtig Geld.

Genau dieser Joshua Bell hat sich für ein Experiment zur Verfügung gestellt. Man wollte herausfinden, wie bewusst die Menschen durch den Alltag gehen. Er nimmt seine teure Stradivari und platziert sich in einer U-Bahnstation in Washington. Dort spielt er virtuos eines der schwersten Musikstücke, das je geschrieben wurde, Johann Sebastian Bachs bekanntes „Chaconne in d-Moll“.

Die Bilanz: fast 1000 Menschen sind an dem berühmten Strassenmusiker vorbei gelaufen. Insgesamt blieben sechs Menschen stehen und hörten kurz zu, nur eine Frau erkannte ihn. Etwa 20 gaben ihm beim Vorbeigehen Geld. Verdient hat er rund 32 Dollar. (...!) Soviel zur Achtsamkeit im Alltag! Wie sieht das bei Euch aus? Ich wäre wahrscheinlich genau so an diesem Meister vorbei gelaufen. Stolz darauf bin ich aber nicht. Es zeigt nur, wie schwer es für uns Menschen ist, ganz im „Hier und Jetzt“ zu sein. Aber wir können daran arbeiten und immer besser werden. Einverstanden? Hier noch etwas tröstliches: Ich bin mir sicher, Helene Fischer hätte ich ganz bestimmt erkannt! Hat jemand von Euch etwas gegen Helene Fischer? ;-)

Bevor wir zum Schluss kommen noch dies: Auch in der Gesundheits-Industrie gibt es viele Spielbälle. Zum Beispiel die Menschen, die sich gegen Grippe impfen lassen, weil das von den Spielbällen der Pharmafirmen – dem Bundesamt für Gesundheit, so vorgeschlagen wird. Wie es aussieht, haben die Pflegerinnen in den Spitälern keine grosse Lust dazu, sich dieses Gift in die Adern spritzen zu lassen. Die Pflegerinnen sind eben keine Spielbälle, wie man an den aktuellen Statistiken ablesen kann. Nur gerade 15% des Pflegepersonals im Luzerner Kantonsspital haben sich im letzten Winter impfen lassen. (...!)

„Eine Sauerei!“, beschwert sich ein weiterer Spielball der Pharmabranche. Der Redaktor der Lokalzeitung schreibt erzürnt in einem Kommentar, dass diese Leute endlich zur Vernunft gebracht werden müssen und fordert vehement ein Impf-Obligatorium.

Mein Kommentar: Liebes Pflegefachpersonal, bleibt standhaft und lasst Euch nicht einschüchtern. Diesen Leuten passt es nicht, dass Ihr Spielmacher seid und dass Ihr Euch von dieser Angstmacherei, Eure Gesundheit nicht ruinieren lässt. Wir sind mächtig stolz auf Euch!

„Sodeli“, das war also der **Neumondbrief Nr. 164**. In diesem Sinne bis zum

nächsten Mal. Der nächste Neumond kommt bestimmt: Frühestens jedoch kurz vor Pfingsten, am **15. Mai 2018**, um 13.49 Uhr. Herzlichen Dank, dass Ihr bis zum Schluss dabei geblieben seid. Herzlichen Dank auch, dass Ihr fleissig die Seminare besucht und diesen Brief den Menschen in Eurem Umfeld weiterempfiehlt. Nur so bekommen wir den Freiraum, um Euch und auch der Geistigen Welt dienen zu können.

Ich hoffe, dass auch diese Ausgabe wieder Spass gemacht hat, und ein paar brauchbare Inspirationen mit dabei waren. Hier noch ein Schlusssatz des Satirikers Werner Koczwara, der eine verblüffende Entdeckung über das Verhalten der Menschen auf unserem Spielball Erde gemacht hat. Er stellt folgendes fest: „*Es kommt nicht von ungefähr, dass die ganzen Teleskope, die nach intelligentem Leben suchen, von der Erde weggerichtet sind.*“ Wenn wir in Betracht ziehen, wie dumm wir Menschen uns selber mit diesem verdammten Plastik zumüllen, muss ich ihm Recht geben. ;-)

Herzlichst, Euer WENDE-lin Niederberger ;-)

Autor des Original-Neumondbriefes

**FENG SHUI SCHULE SCHWEIZ (FSS) &
EVOLUTIONÄRE UNTERNEHMENS-ENTWICKLUNG**

„Wo lernen Spass macht...!“

Übrigens... Möchtest auch du vom Spielball zum Spielmacher werden? Das Problem ist oft, dass wir über das Unterbewusstsein so stark geprägt sind, dass wir nicht einmal erkennen, dass wir als Spielball durchs Leben gehen. Darum ist es empfehlenswert, sich einmal mit diesen Prägungen und Mustern zu befassen. Eine gute Gelegenheit bietet sich vom Mittwoch, 13. bis Samstag, 16. Juni 2018. „**Selbsthypnose und Autosuggestion für beruflichen Erfolg**“ mit Peter Kleylein hilft dir, von der Hypnose des Spielballs aufzuwachen und zum Spielmacher zu werden. Hier der Link zur Ausschreibung:

[Visionen umsetzen und verankern, alte Muster auflösen](#)

«ENDE DES REDAKTIONELLEN TEILS DES NEUMONDBRIEFES»

Alle Seminartermine im Überblick:

Mehr [Termine](#) finden Sie unter folgendem Link: [Feng Shui Schule Schweiz](#)

Oder unter dem Link der [Visionären Erfolgs-Akademie](#)

«Top oder Flop!» Erfahren Sie hier, wie Seminarteilnehmer die Ausbildungen der Visionären Erfolgs-Akademie im unabhängigen Bildungspool bewerten:

[So bewerten Kunden diesen Anbieter!](#)

Spannende und unterhaltsame Vorträge und Informations-Abende:

Mehr erfahren, viel lernen und mit neuen Erkenntnissen nach Hause gehen

Info-Abend: Ausbildung zum Diplombierten Intuitiven Persönlichkeits-Coach VIP
Der direkte Weg zu Ihrem Traumberuf. Wir informieren Sie während 2 Stunden über die umfangreiche Ausbildung mit Wendelin Niederberger, Visionäre Erfolgs-Akademie

Montag, 7. Mai 2018, von 19.30 bis 21.30 Uhr
Zentrum Bodyfeet, Tiefenaustrasse 2, 8640 **Rapperswil** / Anmeldung [hier](#)

Feng Shui Beratungs-Workshop I für Haus und Wohnung Fr. 1450.-
Harmonie und Wohlstand mit Feng Shui (Maximal 8 Teilnehmer)
Inbegriffen ist eine persönlicher Besuch vor Ort mit professioneller Expertise.
Lebenspartner bezahlen bei gleichzeitiger Teilnahme nur 50%.

Samstag/Sonntag, 9. / 10. Juni 2018 (Zusatztermin!)
Seehotel & Spa Wilerbad, Wilen/Sarnen

Samstag/Sonntag, 20. / 21. Oktober 2018
Seehotel & Spa Wilerbad, Wilen/Sarnen

Wie Teilnehmer den Feng Shui Workshop I im unabhängigen Bildungspool beurteilen:
«Zwei Tage voller Fülle und Harmonie. Wendelin vermittelt das Feng Shui Basis-Wissen sehr individuell - bezogen auf die Wohnsituation jedes einzelnen Teilnehmers. Auch praktisch wird im Seminarraum mit Sorgfalt und Feng Shui Hilfsmitteln eine Atmosphäre geschaffen, in der gelebtes Feng Shui spürbar ist. Diese Harmonie im Umfeld bringt eine wunderbare Energie. Es war eine grossartige Erfahrung für mich. Herzlichen Dank.»
Marlene Deschl, Artwork, Luzern ;-)

Evolutionäre Unternehmens-Entwicklung für Kleinbetriebe
Unternehmensführung nach dem Vorbild der universellen Gesetze und der Natur

Life Change Seminar – Lebens-Vision finden Fr. 2850.–
Inklusive Einzel-Hypnotherapie während dem Seminar
Maximal 6 – 7 Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Mittwoch, 9. Mai - Samstag, 12. Mai 2018 Ausgebucht!
Propstei St. Gerold, Vorarlberg

Dienstag, 29. Mai – Freitag, 1. Juni 2018 1 Platz frei!
Propstei St. Gerold, Vorarlberg

Dienstag, 16. April – Freitag, 19. April 2019
Propstei St. Gerold, Vorarlberg

[Potentialentfaltung und Kommunikation](#)

Fr. 1950.–

**Mit Sebastian Purps-Pardigol „Führen mit Hirn“
4-Tages-Workshop, das offizielle Führungstraining**

Donnerstag, 1. November bis Sonntag, 4. November 2018
Seehotel & Spa Wilerbad, Wilen/Sarnen

Wie Teilnehmer diese Ausbildung im unabhängigen Bildungspool beurteilen:

«Dieses Seminar führt Dir wissenschaftlich untermauert vor Augen wie unser Gehirn funktioniert. Dass sich unser Gehirn ständig entwickeln kann, wenn es im richtigen Zustand ist erläutert Sebastian Purps-Pardigol auf eine eindrückliche Weise. Mit den konkreten Werkzeugen für die Umsetzung und die Integration in den Alltag, ist das ein Seminar das wirklich in die Tiefe geht. Die praktischen Übungen bringen viel Selbsterkenntnis. Das Seminar ist ein riesen Erlebnis und für ALLE, die sich persönlich und geschäftlich weiterentwickeln möchten.»

Reto Hänni, Inhaber Hänni AG, Plattenleger und Oberflächen-Veredler, Geroldswil

[Systemische Unternehmens-Entwicklung für beruflichen Erfolg](#) Fr. 1850.– pro Modul

Wie du Ordnung in deine Familien-und Firmensysteme bringst,
Blockaden löst, Beziehungs-Themen klärt und dein Potenzial entfaltet
Mit Peter Kleylein, Gründer des Instituts für Systemische Hypnotherapie ISH

2 x 4-Tages-Workshop zur Systemischen Aufstellung **Sehr gefragt!**
in den Lebensbereichen Beruf – Partnerschaft – Familie

Modul I

Mittwoch, 3. Oktober bis Samstag, 6. Oktober 2018
Seehotel & Spa Wilerbad, Wilen/Sarnen

Modul II

Mittwoch, 21. November bis Samstag, 24. November 2018
Seehotel & Spa Wilerbad, Wilen/Sarnen

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen limitiert, damit jeder seine eigenen Situationen während den Workshops aufstellen kann. Die beiden Module sind nur zusammen buchbar.

NEU – NEU – NEU – NEU – NEU – NEU – NEU – NEU – NEU – NEU

[Selbsthypnose und Autosuggestion für beruflichen Erfolg](#) Fr. 1950.–

Wie du Visionen und Ziele im Unterbewusstsein verankerst – für mehr Erfolg und Lebensfreude in allen Lebensbereichen

Mit Peter Kleylein, Gründer des Instituts für Systemische Hypnotherapie ISH

Mittwoch, 13. Juni bis Samstag, 16. Juni 2018

Seehotel & Spa Wilerbad, Wilen/Sarnen

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen limitiert, damit wird sichergestellt, dass alle den Prozess der Selbsthypnose und Autosuggestion in der Tiefe verstehen, erleben und anwenden.

[Magnetisches Marketing im Kleinbetrieb](#) **Fr. 1450.-**
Wie Sie die Umsätze steigern und mehr Gewinn erzielen

Dienstag / Mittwoch, 6. / 7. November 2018
Seehotel Wilerbad, Wilen/Sarnen

Laut Teilnehmeraussagen das vielleicht wirkungsvollste Werbeseminar der Neuzeit!
Evolutionäres Marketing für Kleinbetriebe ohne Werbefloskeln.

Diplomlehrgang: So werde ich professioneller Feng Shui Berater FSS
Berufsbegleitende Ausbildung mit Zertifikat der Feng Shui Schule Schweiz
Alle Kurse können einzeln und im eigenen Tempo individuell besucht werden. Sämtliche Grundkurse können jederzeit gratis wiederholt werden.

[Business Feng Shui](#) **Fr. 1450.-**
Erfolgstechniken für die Berufswelt des 21. Jahrhunderts
Wie man mit neuen Ideen Kunden magisch anzieht

Samstag/Sonntag, 6. / 7. Oktober 2018
Seehotel & Spa Wilerbad, Wilen/Sarnen

[Fliegende Sterne](#) **Fr. 1450.-**
So erzeugen Sie Gesundheit und Fülle mit Chinesischer Haus-Astrologie

Samstag/Sonntag, 10. / 11. November 2018
Seehotel & Spa Wilerbad, Wilen/Sarnen

[Radiästhesie für Einsteiger](#) **Fr. 880.-**
Wasseradern und Erdstrahlen leicht und sicher finden

Samstag/Sonntag, 8. / 9. September 2018, **(Keine Vorbedingung)**
Kloster Kappel, Kappel am Albis

[Mein kraftvoller Feng Shui Garten](#) **Fr. 1450.-**
Wie man aus seinem Garten ein Kraftplatz baut
Sie gehen mit einem fixfertigen Gartenkonzept nach Hause

Neuer Termin im Frühjahr 2019
Seehotel & Spa Wilerbad, Wilen/Sarnen

[Wie Räume erwachen](#)

Fr. 880.-

**Räuchern und entrümpeln nach den 5 Elementen
Wie Sie Ihrem Haus oder Geschäft heilende Energie einhauchen**

Samstag/Sonntag, 21./22. April 2018,
Seehotel & Spa Wilerbad, Wilen/Sarnen

**(Keine Vorbedingung)
Letzter Platz**

Feng Shui Beraterkurs mit Abschluss-Diplom:

[Feng Shui Beraterausbildung](#) (Diplomkurs)

Fr. 3500.-

Samstag, 24. November 2018 bis Freitag, 30. November 2018
Propstei Wislikofen, 5463 Wislikofen, nahe Zurzach

Diplomlehrgang: Taoistischer Chinesischer Astrologie-Berater TCAB/FSS
Berufsbegleitende Ausbildung mit Zertifikat der Feng Shui Schule Schweiz

[Die Grundlagen der Taoistischen Astrologie](#)

Wie man lernt sein individuelles Schicksalszeichen zu berechnen und sein ganz persönliches Horoskop nach der jahrtausendealten chinesischen Methode bestimmt.

Taoistische Astrologie III (Diplomkurs)
Samstag, 7. Juli 2018 bis Mittwoch, 11. Juli 2018
Propstei Wislikofen, 5463 Wislikofen, nahe Zurzach

Fr. 3500.-

Taoistisches Gesichter-Lesen mit Einzel-Analyse

[Taoistisches Gesichter-Lesen Modul I](#)

Fr. 880.-

**So erkennen Sie Ihre eigenen Potenziale, Stärken und Fähigkeiten
Einstiegs-Workshop mit Ihrer eigenen Persönlichkeits-Analyse
Lebenspartner bezahlen bei gleichzeitiger Teilnahme nur 50%**

Dienstag, Mittwoch, 23. / 24. Oktober 2018
Seehotel & Spa Wilerbad, Wilen/Sarnen

[Taoistischer Gesichter Leser Modul II](#)

Fr. 880.-

**Aufbau und Vertiefungs-Workshop
Entdecke das Schicksal aus deinem Gesicht**

Dienstag/Mittwoch, 24. / 25. April 2018
Seehotel & Spa Wilerbad, Wilen/Sarnen

(Warteliste)

[Taoistisches Gesichter Lesen Modul III](#)

Fr. 880.-

Kinder und ihre Persönlichkeit im Gesicht erkennen

Dienstag/Mittwoch, 4. / 5. Dezember 2018
Seehotel & Spa Wilerbad, Wilen/Sarnen

[Diplomlehrgang zum Taoistischen Gesichter-Leser](#)

Machen Sie die Sprache des Gesichts zu Ihrer neuen Einkommensquelle

Die Module I und II der Diplomausbildung können nur zusammen gebucht werden

Neue Termine 2019

Diplomlehrgang zum Intuitiven Persönlichkeits-Coach VIP

Berufsbegleitende Ausbildung mit Zertifikat der Visionären Erfolgs-Akademie

[Diplomierter Intuitiver Persönlichkeits-Coach VIP](#)

Fr. 8'900.- zahlbar in 3 Raten

7 Module mit insgesamt 21 Ausbildungstagen bis zum Abschluss-Diplom

Neuer Ausbildungszyklus ab Herbst 2018 [Jetzt anmelden!](#)

Modul I Freitag, 31 August 2018 bis Sonntag, 2. September 2018

Wie Sie die Potentiale der Menschen aus dem Gesicht erkennen

Modul II Freitag, 12. Oktober 2018 bis Sonntag, 14. Oktober 2018

Wie sich die Persönlichkeit aufgrund der Gesichts-Merkmale beschreiben lassen

Modul III Freitag, 7. Dezember 2018 bis Sonntag, 9. Dezember 2018

So nehmen Sie das Steuerrad des Lebens selber in die Hand

Modul IV Freitag, 25. Januar 2019 bis Sonntag, 27. Januar 2019

So verbinden Sie sich mit Ihrer einzig wahren Kraftquelle

Modul V Freitag, 1. März 2019 bis Sonntag, 3. März 2019

Wie Sie die Menschen ganzheitlich erfassen können

Modul VI Freitag, Freitag 3. Mai 2019 bis Sonntag. 5. Mai 2019
Mit der Kraftfarbe der Seele Ihre wahre Lebensaufgabe finden

Modul VII Donnerstag, 20. Juni 2019 bis Samstag, 22. Juni 2019
Wie Sie sich als Intuitiver Persönlichkeits-Coach VIP selbständig machen

Die Module I bis VII finden im Seehotel Wilerbad, in Wilen am Sarnersee statt.

***** AUSBILDUNG MEDIALITÄT mit Eamonn Downey *****

[Entdecke deine Seelenfarbe mit Eamonn Downey](#)

Fr. 880.-

Mit der Kraftfarbe der Seele zu mehr Lebenserfolg

Freitag, 08. Juni bis Sonntag, 10. Juni 2018
Seehotel & Spa Wilerbad, Wilen/Sarnen

Warteliste!

Besonderes: Dank kompetenter Übersetzung keine Englischkenntnisse erforderlich!

[Trance and Healing 1 mit Eamonn Downey](#)

Fr. 880.-

Entwickle und stärke mit Trance deine Heilerfähigkeit

Freitag, 18. Oktober bis Sonntag, 21. Oktober 2018
Seehotel & Spa Wilerbad, Wilen/Sarnen

Keine Vorkenntnisse!

Besonderes: Dank kompetenter Übersetzung keine Englischkenntnisse erforderlich!

[The Power of Self mit Eamonn Downey](#) Teil III

Fr. 1'350.-

Wie man sich auf der geistigen Intelligenz-Ebene
eine neue Zukunft erschafft.

Freitag, 2. November bis Sonntag, 4. November 2018
Seehotel & Spa Wilerbad, Wilen/Sarnen

Besonderes: Gruppengrösse limitiert auf **maximal 12 Personen**

[Medialität für Fortgeschrittene mit Eamonn Downey \(Advanced\)](#)

Freitag, 23. November bis Sonntag, 25. November 2018
Seehotel & Spa Wilerbad, Wilen/Sarnen

Fr. 880.-

[Polishing the Professional – Medialitaet im Beruf](#) mit Eamonn Downey **Neu!**

Für alle, die Medialität, Trance, Healing, oder intuitive Fähigkeiten im Arbeitsalltag als Coach, Therapeut oder Medium integrieren

Besonderes: Gruppengrösse limitiert auf **maximal 12 Personen**

Freitag, 25. Mai bis Sonntag, 27. Mai 2018

Fr. 1350.-

Seehotel & Spa Wilerbad, Wilen/Sarnen

***** YOGA FERIENWOCHE IM HOTEL HORNBERG, SAANENMÖSER *****

Harmonie für Seele und Körper

Lerne deinen Körper mit dem Geist verbinden.

Montag, 10. September bis Freitag, 14. September 2018

Fr. 480.-*

Montag, 17. September bis Freitag, 21. September 2018

Fr. 480.-*

Wählen Sie eine der beiden Daten im freundlichsten Hotel der Schweiz.

Bestellen Sie die detaillierte Ausschreibung: [mailto: info@feng-shui-schule.ch](mailto:info@feng-shui-schule.ch)

* Preise ohne Hotel-, und Verpflegungskosten.

18. Treffpunkt Erfolg

Fr. 290.-

Freitag, 16. November 2018, Mövenpick Hotel, Egerkingen

Hier auf diesen Link klicken und sofort anmelden!

[Input Tagung für ein erfolgreiches Leben und Arbeiten im 21. Jahrhundert.](#)

Hier noch ein paar Feedbacks zum 17. Treffpunkt Erfolg:

„Die Referenten waren allesamt genial, ich habe meine lieben Freunde getroffen, interessante neue Menschen kennen gelernt und nicht zuletzt, sind wir kulinarisch sehr verwöhnt worden. Ich freue mich jetzt schon auf den nächsten Treffpunkt.“

Denise Roth

„Ihr habt Euch mal wieder selbst übertroffen! Top Themen – Top Referenten – Top Organisation! Dieser Treffpunkt war super inspirierend.“

Leonie Frieden

Hier noch ein paar Impressionen zum 17. Treffpunkt Erfolg:

[Energie, die sich ausbreitet und die Herzen berührt!](#)

Redaktion:

Wendelin Niederberger

Visionäre Erfolgs-Akademie &

Feng Shui Schule Schweiz FSS

«WO LERNEN SPASS MACHT!»

Ganzheitliches Institut für persönliche Weiterentwicklung auf der Basis Taoistischer

Weisheitslehren

Goldacher , CH-6062 Wilen, Switzerland

Telefon: +41 41 662 01 88

Fax: +41 41 662 01 89

[Mailto:info@wendelin-niederberger.ch](mailto:info@wendelin-niederberger.ch)

«IHR WEG ZUM ERFOLG!»
